
4280/AB XXII. GP

Eingelangt am 20.07.2006

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Verkehr, Innovation und Technologie

Anfragebeantwortung

GZ. BMVIT-11.500/0009-I/PR3/2006 DVR:0000175

An den
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Andreas Khol

Parlament
1017 W i e n

Wien, am 18. Juli 2006

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 4317/J-NR/2006 betreffend Schwerpunktparkplätze der ASFINAG, die die Abgeordneten Binder-Maier und GenossInnen am 24. Mai 2006 an mich gerichtet haben, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Frage 1:

Wie unterscheiden sich die neuen Schwerpunktparkplätze von den bestehenden Autobahn-parkplätzen?

Antwort:

Die neuen Rastplätze unterscheiden sich von den bestehenden Parkplätzen nicht nur in ihrer Größe, sondern vielmehr durch eine klare funktionelle Gliederung, Anhebung der Stellplatzanzahl, Österreich weit einheitliches Erscheinungsbild, größeres Angebot an Sitzeinrichtungen, Klettergerüste u.dgl., die Verbesserung der persönlichen Sicherheit (Beleuchtung, Videoüberwachung, Alarmtaster) und die Verbesserung der Serviceleistung (LKW-Fahrer Dusche, Behinderten-WC, Versorgungsautomat, optional Shop, und dgl.). Die Rastplätze werden an der Autobahn auch besser beschildert. Die ASFINAG hat den Bedarf nach derartigen Verbesserungen hinsichtlich Ausstattung und Serviceleistungen gegenüber den herkömmlichen Parkplätzen im Zuge einer umfangreichen Meinungsumfrage erhoben.

Frage 2:

Wie viele neue Parkplätze sind im Rahmen des neuen Parkplatzkonzeptes bisher errichtet worden?

Antwort:

Im Rahmen des neuen Rastplatzkonzeptes sind bisher 9 Rastplätze errichtet und in Betrieb genommen worden.

Frage 3:

Wo befinden sich diese Parkplätze?

Antwort:

Tabelle 1: Bestehende Rastplätze, Stand Juni 2006

Strecke	Rastplatz	km	Betreiber Shop	Inbetriebnahme
A2	Triestingtal (RFB Italien)	31	Golitschek	Oktober 2003
A2	Leobersdorf (RFB Wien)	31	JFC Jewels Factory Corp.	Oktober 2003
A7	Engerwitzdorf (RFB Ansfelden)	27	Ring Bäckerei	Juni 2005
A7	Denk (RFB Freistadt)	27	Ring Bäckerei	Juni 2005
A12	Weer Süd (RFB Kufstein)	56	OMV VIVA-Shop	August 2005
A21	Hinterbrühl (RFB Vösendorf)	25	BP express shop	September 2005
S33	Inzersdorf (RFB St. Pölten)	16	in Verhandlung	Dezember 2005
A1	Allhaming Nord (RFB Salzburg)	183	Ohne Shop	Mai 2006
A1	Allhaming Süd (RFB Wien)	183	Ohne Shop	Mai 2006

Frage 4:

Wie viele neue Parkplätze sind von der ASFINAG noch geplant?

Antwort:

Von der ASFINAG sind nach derzeitigem Stand noch ca. weitere 80 Rastplätze geplant.

Fragen 5 und 6:

Wo werden diese errichtet?

Wie sieht der weitere Zeitplan für die Verwirklichung des neuen Parkplatzkonzeptes aus?

Antwort:

Die nächsten Rastplätze werden an den nachstehend aufgelisteten Standorten ausgebaut. Die weiteren Rastplatzstandorte werden nach Evaluierung der bestehenden Netzplanung unter Verwendung des Verkehrsmodells 2025 per Ende 2006 feststehen.

Tabelle 2: Rastplätze in Bau bzw. Bauvorbereitung

Strecke	Rastplatz	km	Betreiber Shop	Inbetriebnahme
A10	Lanschütz (RFB Salzburg)	100	Autogrill	August 2006
A1	Schallaburg und Roggendorf	76	Ohne Shop	Herbst 2006
A9	Kalwang (RFB Spielfeld)	108	Ohne Shop	Herbst 2006
A9	Gaishorn (RFB Voralpenkreuz)	92	Ohne Shop	Herbst 2006
S33	Herzogenburg (RFB Krems)	16	Ohne Shop	Herbst 2006
A1	Kesselhof und Kirchstetten	44	Ohne Shop	Frühjahr 2007
A1	Amstetten und Viehdorf	119	Ohne Shop	Frühjahr 2007
A2	Herzogberg Nord und Süd	220	Ohne Shop	Sommer 2007

Es ist beabsichtigt, die weiteren Rastplätze sukzessive bis zum Jahr 2015 zu verwirklichen.

Frage 7:

Wie hoch sind die durchschnittlichen Kosten eines neuen Schwerpunktparkplatzes?

Antwort:

Die durchschnittlichen Errichtungskosten eines neuen Rastplatzes betragen ca. € 2,5 Mio.

Frage 8:

Wie hoch sind bis jetzt die Kosten für die Errichtung der neuen Schwerpunktparkplätze?

Antwort:

Die bisher angefallenen Kosten zur Errichtung der Rastplätze werden nach Vorliegen der Endabrechnungen feststehen und können erst dann bekannt gegeben werden. Eine Analyse nach einzelnen Bauteilen ist beabsichtigt.

Frage 9:

Wie hoch werden die Gesamtkosten sein?

Antwort:

Die Gesamtkosten für das ASFINAG-Rastplatzkonzept werden auf ca. € 250 Mio. geschätzt.

Frage 10:

Wie soll die persönliche Sicherheit auf den neu errichteten Parkplätzen gewährleistet werden?

Antwort:

Zur Erhöhung der persönlichen Sicherheit der Verkehrsteilnehmer auf den Rastplätzen werden bessere Beleuchtung, Videoüberwachung, Notruf/Alarmsäulen, die Einsicht von der Autobahn und die höhere Besucherfrequenz beitragen. Auch wurden die Standardpläne für Rastplätze einem Verkehrssicherheitsaudit unterzogen und weiter verbessert.

Frage 11:

Wer übernimmt die Wartung der Parkplätze?

Antwort:

Die Wartung der Rastplätze erfolgt durch die jeweilige Autobahnmeisterei. Für die Reinigung der WC-Anlagen werden gewerbliche Reinigungsdienste beauftragt.

Frage 12:

Welche Rolle spielt der Landschaftsschutz im ASFINAG-Parkplatzkonzept?

Antwort:

Die Belange des Natur- und Landschaftsschutzes werden bereits frühzeitig bei der Standortprüfung berücksichtigt. Im Zuge des Einreichprojekts werden auch die jeweiligen Behördenverfahren (darunter auch Natur- und Landschaftsschutz) durchgeführt. Der Rastplatz hat zur Umgebung hin eine grüne Übergangszone, die der Erholung und dem Einblick in die Landschaft dient. Der Rastplatz ist an das Kanalnetz angebunden und verfügt auch über eine eigene Abwasserbehandlungsanlage für die Oberflächenwässer.

Frage 13:

Wie wird es möglich sein, wie von der ASFINAG vorgesehen, die ursprünglichen etwa 340 Parkplätze auf rund 100 zu reduzieren?

Antwort:

Von den ursprünglich vorhandenen 340 Parkplätzen sind gegenwärtig nur mehr ca. 220 in Betrieb. Die aufgelassenen Parkplätze stehen den Reisenden teilweise noch als Pannenplätze zur Verfügung. Die übrigen sind aus Gründen der Verkehrssicherheit, wegen fehlender Leitungsinfrastruktur, aus betrieblichen Gründen, aufgrund von Baustelleneinrichtungen und wegen Fahrbahnverbreiterungen geschlossen worden. Die noch bestehenden Parkplätze werden sukzessive durch die neuen größeren und besser ausgestatteten Rastplätze ersetzt.

Frage 14:

Welche Parkplätze sind bis jetzt von der ASFINAG aufgelassen worden?

Antwort:

In den vergangenen Jahren wurden bereits ca. 120 Parkplätze aufgelassen. Aus der Tabelle im Anhang (*Tabelle 3*) sind die bis dato aufgelassenen Parkplätze ersichtlich.

Frage 15:

Welche weiteren Parkplätze stehen derzeit auf der „Schließungsliste“ der ASFINAG?

Antwort:

Im ASFINAG-Rastplatzkonzept ist vorgesehen, zwischen zwei Raststationen jeweils einen Rastplatz je Fahrtrichtung (max. 10 Minuten Fahrzeit) zu schaffen. Diese neuen Rastplätze werden vorrangig am Standort eines bestehenden Parkplatzes errichtet und daher jedenfalls diesen ersetzen. Einzelne weitere Parkplätze werden etwa als Sonderparkplätze aus touristischen Gründen weiterhin zusätzlich angeboten, oder werden für andere Nutzungen des Autobahnbetriebs zur Verfügung stehen (z.B. Verkehrskontrollplätze, Sondertransporte, Baustelleneinrichtungen, Lagerplätze). Die danach noch verbleibenden alten Parkplätze, die nicht mehr benötigt werden, werden rekultiviert.

Frage 16:

Stehen die neuen Schwerpunktparkplätze in Konkurrenz zu den bestehenden Raststätten und Tankstellen?

Antwort:

Die neuen Rastplätze stehen nicht in Konkurrenz zu den bestehenden Raststationen (Tankstelle und allenfalls Rasthaus), sondern ergänzen das Angebot für die Reisenden. Aufgrund von Schutzbestimmungen in den Raststationsverträgen ist den Raststationsbetreibern der Tankstellenbetrieb, Restaurant- und Buffetbetrieb in den Raststationen exklusiv vorbehalten, weshalb die Versorgung der Reisenden mit derartigen Einrichtungen auf den meisten Rastplätzen gegenwärtig zu unterbleiben hat.

Fragen 17, 18 und 19:

Finden diesbezüglich Gespräche zwischen ASFINAG und den Betreibern dieser Einrichtungen statt?

Wenn ja – mit welchem Ergebnis?

Wenn nein – sind solche Gespräche geplant?

Antwort:

Um eine privatrechtlich einwandfreie Grundlage zur Versorgung der Rastplatzbenutzer mit Reiseproviant zu erhalten, wurden bereits anlässlich der Erstellung des Rastplatzkonzeptes mit den Raststationsvertragspartnern Verhandlungen zur Schaffung der Zulässigkeit von Versorgungskiosken aufgenommen. Im Zuge der laufenden Vertragsverhandlungen mit den Raststationsbetreibern finden weiterhin Gespräche über die Akzeptanz der Rastplatzkioske erfolgreich statt, wodurch die Errichtung weiterer Versorgungskioske zukünftig möglich sein wird.

Ergebnis dieser Gespräche ist, dass einige der Schutzzonenberechtigten sich bereit erklärt haben, innerhalb ihrer Raststationsschutzzone einen Shop als Pilotprojekt zu betreiben, um Auswirkungen auf die Raststationen feststellen zu können.

Frage 20:

Wie hoch sind die geplanten Kosten für die Auflassung von insgesamt etwa 240 alten Parkplätzen?

Antwort:

Über die Kosten für die Auflassung der alten Parkplätze kann zur Zeit im Sinne der Frage 20 keine Aussage getroffen werden, da die Parkplätze vorwiegend durch die neuen Rastplätze am selben Standort ersetzt und die verbleibenden für andere Nutzungen verwendet werden. Nur jene Parkplätze, für die keine Nutzung mehr vorgesehen ist, werden zurückgebaut. Deren Anzahl und Lage wird im Zuge der Evaluierung des Standortkonzeptes noch festgestellt werden.

Frage 21:

Was wird mit den aufgelassenen Parkplätzen passieren?

- a) Wie werden diese Gelände rein optisch aussehen?
- b) Werden diese Parkplätze für einen anderen Zweck umgewidmet?
- c) Werden sie weiterhin als Parkplätze zu benützen sein?
- d) Wer wird der Eigentümer dieser Grundflächen sein?

Antwort:

Die Antwort zu den Fragen a), b) und c) ist in der Antwort zu Frage 15) beinhaltet.

Zu d) Eigentümerin der alten Parkplatzflächen bleibt die Republik Österreich (BStV).

Beilage

Tabelle 3

Mit freundlichen Grüßen

Anhang

Tabelle 3: Aufgelassene Parkplätze

AB/S-Nr.	Land	AB/Str.-Meisterei	AB/S-km	Richtung	Bezeichnung	Nutzung
A 1	N	Pressbaum	33,0	Wien	Steinhäusl	aufgelassen
A 1	N	Pressbaum	33,2	Salzburg	Altlangbach	aufgelassen
A 1	N	St.Pölten	49,0	Wien	Gemmersdorf	aufgelassen
A 1	N	St.Pölten	68,5	Wien	Ötscherblick	aufgelassen
A 1	N	St.Pölten	74,7	Wien	Loosdorf	aufgelassen
A 1	N	Ybbs	94,7	Wien	Erlauf	aufgelassen
A 1	N	Ybbs	95,7	Salzburg	Erlaufbrücke	aufgelassen
A 1	N	Haag	132,2	Salzburg	Vogelsang	aufgelassen
A 1	N	Haag	135,2	Salzburg	Haag	Verkehrskontrollplatz
A 1	N	Haag	140,0	Salzburg	Strengberg	aufgelassen
A 1	N	Haag	152,6	Wien	Kötting	aufgelassen
A 1	O	Ansfelden	166,3	Wien	Napoleonbauer	aufgelassen
A 1	O	Ansfelden	178,2	Salzburg	St.Leonhard/Nord	aufgelassen
A 1	O	Ansfelden	179,0	Wien	St.Leonhard/Süd	aufgelassen
A 1	O	Ansfelden	186,0	Wien	Brunnern	aufgelassen
A 1	O	Ansfelden	188,2	Salzburg	Leombach	aufgelassen
A 1	O	Ansfelden	189,6	Wien	Sipbachzell	aufgelassen
A 1	O	Ansfelden	191,5	Salzburg	Rafingerholz	aufgelassen
A 1	O	Ansfelden	191,9	Wien	Rappersdorf	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	197,8	Wien	Aitertalbrücke/Ost	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	198,6	Salzburg	Aitertalbrücke/West	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	201,0	Wien	Vorchdorf Eberstanzell	Mautkontrollplatz
A 1	O	Seewalchen	205,3	Salzburg	Almbrücke/Nord	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	205,3	Wien	Almbrücke/Süd	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	214,2	Wien	Roitham	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	219,0	Wien	Aichlham	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	223,0	Wien	Aurachbrücke	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	227,6	Wien	Aurach	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	236,5	Wien	Hochrain	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	237,1	Salzburg	Naissing	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	240,2	Salzburg	Eisenpalmsdorf	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	240,4	Wien	Berg	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	249,3	Salzburg	Angermann	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	249,5	Wien	Schwaighof	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	254,5	Wien	Grömerbach	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	256,4	Salzburg	Wangau = Pahamer	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	261,3	Salzburg	Schreitenbach	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	263,7	Wien	Hözlbach	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	263,0	Salzburg	Gossauer	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	263,9	Salzburg	Odilo	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	264,0	Wien	Mondsee	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	266,4	Wien	Riedl	aufgelassen
A 1	O	Seewalchen	266,7	Salzburg	Schmittenhäusl	aufgelassen

AB/S-Nr.	Land	AB/Str.-Meisterei	AB/S-km	Richtung	Bezeichnung	Nutzung
A 1	O	Salzburg	267,8	Salzburg	Langmoos	aufgelassen
A 2	N	Mödling	6,3	Wien	Vösendorf	aufgelassen
A 2	N	Oeynhaus	23,4	Italien	Baden	aufgelassen
A 2	N	Oeynhaus	23,6	Wien	Wr.NeustädterKanal	aufgelassen
A 2	N	Oeynhaus	27,3	Wien	Kottingbrunn	aufgelassen
A 2	N	Oeynhaus	27,3	Italien	Bad Vöslau	aufgelassen
A 2	N	Oeynhaus	35,0	Italien	Wöllersdorf	aufgelassen
A 2	N	Oeynhaus	35,8	Wien	Steinabrückl	aufgelassen
A 2	N	Grimmenst./Warth	79,0	Wien	Maierhöfen	aufgelassen
A 2	N	Grimmenst./Warth	79,0	Italien	Kulma	aufgelassen
A 2	ST	Pinggau	94,0	Wien	Pinggau	aufgelassen
A 2	ST	Ilz / Fürstenfeld	129,0	Wien	Safental	aufgelassen
A 2	ST	Raaba	167,0	Italien	Lassnitzhöhe	aufgelassen
A 2	ST	Raaba	172,0	Wien	Autal	aufgelassen
A 2	ST	Raaba	176,6	Italien	Pachern	aufgelassen
A 2	ST	Raaba	180,9	Wien	Murfeld	aufgelassen
A 2	K	Wolfsberg	248,3	Italien	Gräbern	aufgelassen
A 2	K	Klagenfurt	280,0	Wien	Haimburg	Verkehrskontrollplatz
A 2	K	Klagenfurt	333,0	Italien	Sallach/Nord	aufgelassen
A 2	K	Klagenfurt	337,0	Wien	Leonstein/Süd	aufgelassen
A 2	K	Klagenfurt	337,0	Italien	Steinteiche/Nord	aufgelassen
A 2	K	Zauchen	340,0	Italien	Töschling/Nord	aufgelassen
A 2	K	Zauchen	345,0	Wien	Velden/Süd	aufgelassen
A 2	K	Zauchen	346,0	Italien	Kranzelhofen/Nord	aufgelassen
A 2	K	Zauchen	368,0	Italien	Schütt/Nord	aufgelassen
A 4	N	Schwechat	33,0	Wien	Bruck/Leitha-Nord	aufgelassen
A 4	N	Schwechat	33,0	Ungarn	Bruck/Leitha-Süd	aufgelassen
A 4	B	Parndorf	38,9	Wien	Kaiservilla	aufgelassen
A 4	B	Parndorf	46,0	Wien	Parndorf	aufgelassen
A 7	O	Ansfelden	19,9	Nord	Mittertreffling	aufgelassen
A 7	O	Ansfelden	21,0	Süd	Innertreffling	aufgelassen
A 8	O	Wels	25,0	Linz	Kematen/Süd	Verkehrskontrollplatz
A 9	ST	Kalwang	104,6	Sattledt	Vorwald = Unterwald	aufgelassen
A 9	ST	Kalwang	113,0	Sattledt	Liesingau/Ost	aufgelassen
A 9	ST	Kalwang	112,9	Spielfeld	Liesingau/West	aufgelassen
A 9	ST	Guggenbach	135,7	Sattledt	Ortnerhof/Ost	aufgelassen
A 9	ST	Guggenbach	136,0	Spielfeld	Ortnerhof/West	aufgelassen
A 9	ST	Guggenbach	150,5	Sattledt	Kleintal	aufgelassen
A 9	ST	Guggenbach	159,5	Sattledt	Waldstein/Nord	aufgelassen
A 9	ST	Guggenbach	159,5	Spielfeld	Waldstein/Süd	aufgelassen
A 9	ST	Lebring	197,0	Spielfeld	Wundschuh	aufgelassen
A 9	ST	Lebring	203,7	Sattledt	Lichendorf	aufgelassen
A 10	S	Golling	21,0	Villach	HoherGöll	Verkehrskontrollplatz
A 10	S	Golling	34,2	Villach	Stegenwald	aufgelassen
A 10	S	Golling	50,0	Salzburg	Klausgraben/Ost	aufgelassen
A 10	S	St. Michael	88,0	Villach	Wald	aufgelassen
A 10	S	St. Michael	93,0	Villach	Zederhaus	aufgelassen

AB/S-Nr.	Land	AB/Str.-Meisterei	AB/S-km	Richtung	Bezeichnung	Nutzung
A 10	S	St. Michael	94,0	Salzburg	Possegg	aufgelassen
A 10	K	St. Michael	123,0	Villach	Pressingberg	aufgelassen
A 10	K	Lieserhofen	133,0	Salzburg	Lieser	aufgelassen
A 10	K	Lieserhofen	133,3	Villach	Trebesing	aufgelassen
A 10	K	Lieserhofen	154,6	Villach	Tragail	aufgelassen
A 10	K	Zauchen	168,0	Salzburg	Kellerberg/Nord	Verkehrskontrollplatz
A 11	K	Zauchen	2,0	Slowenien	St.Niklas/Süd	aufgelassen
A 11	K	Zauchen	7,0	Slowenien	St.Martin/Süd	aufgelassen
A 11	K	Zauchen	8,0	Villach	St.Martin/Nord	aufgelassen
A 12	T	Vomp	24,2	Zams	Kundl/Nord	Verkehrskontrollplatz
A 12	T	Vomp	28,3	Kufstein	Radfeld/Süd	Verkehrskontrollplatz
A 12	T	Imst	118,2	Zams	Haiming/Nord	aufgelassen
A 13	T	Plon	14,5	Brenner	Gschleirs	aufgelassen
A 14	V	Hohenems	55,0	Bludenz	Nüziders	Verkehrskontrollplatz
S 6	N	Gloggnitz	6,5	Bruck/M	Kruckenried	aufgelassen
S 6	N	Gloggnitz	8,0	Seebenstein	Krautäcker	aufgelassen
S 6	ST	Bruck/Mur	52,3	Seebenstein	"Mürzhofen gesperrt"	aufgelassen
S 33	N	Pottenbrunn	8,9	St. Pölten	Egger	aufgelassen

Anmerkung: Die aufgelassenen Parkplätze stehen den Reisenden teilweise noch als Pannenplätze zur Verfügung